



Protokoll

der Ausserordentlichen BSZ Spoko Sitzung vom 28. April 2009

Ort: **BeSeCo Bowling Rümikon**

Beginn: **19:10 Uhr**
Ende: **20:50 Uhr**

Teilnehmer:

Thomson Simek	(TS)	thomson@chiforce.ch
Mario Ancarani	(MA)	mario.ancarani@hispeed.ch
Alexander Szummer	(AS)	szualex@hotmail.com
Bruno Tambini	(BT)	brunotambini@hotmail.com
Petra Schärer	(SP)	petra@pampa.ch

Entschuldigt: Beat Grauwiler (BG) groili@sunrise.ch

Tagesordnungspunkte:

1. 32.GP Zürich
2. Doppelliga 2009
3. AMF
4. SB-Spoko

Nächste Spoko Sitzung: Dienstag, 9. Juni 2009

1. 32.GP Zürich

- TS versendet aktuelle Startliste an alle SportPräsidenten
- Aktuelle Anmeldezahl ist 102
- SP bietet Helfer auf für Samstag und Sonntag, keine Helfer für erste 2 Durchgänge da nur Zürcher spielen.
- BT organisiert 3 Blumensträusse

2. Doppelliga 2009

- 14 Doppel bestreiten die Doppelliga

3. AMF

- Keine Helfer geplant für AMF da nur Zürcher spielen.
- Anmeldungen sind im moment sehr mager, werden also nochmals allen Zürichern ein email schreiben.
- Wir möchten gerne das Finale bei uns, letzte 2 mal war es in der Welschschweiz. Werden an der SB-Spoko dies äussern.
- AMF Vertretung in Zukunft über Turnierpunktesystem ?? Vielleicht wird Da mir sich das genauer anschauen.

4. SB-Spoko

- Die SB-Spoko findet am 27.Mai statt.
- Frage ob eine neue Lizenz schon 1 Monat früher gültig sein kann bei Neueinsteigern
- Die Genfer hatten eine Motion versand wo sie die Regelung bezüglich Qualifizierter pro Sektion so ändern wollen dass jede Sektion frei entscheiden kann wieviele Spieler pro Kategorie sich für das Halbfinale Qualifizieren. Details siehe Anhang. Wir haben in der Spoko beschlossen diese Motion zu unterstützen.
- AMF Finale in Zürich als Wunsch

A N T R A G

Aenderung des Reglements für die Schweizermeisterschaften

Art. 31.3 Anzahl Qualifizierte pro Sektion

Art. 31.3.1 Für jede Disziplin ist die Totalanzahl Qualifizierter pro Sektion proportional zu der Anzahl lizenzierter Mitglieder pro Sektion, gemäss der offiziellen Liste per 30 Juni der vorherigen Saison.

Art. 31.3.2 Für jede Disziplin ist das Minimum der Qualifizierten wie folgt vorgeschrieben: 2 bei den Damen und 3 bei den Herren.

Art. 31.3.3 Für jede Disziplin wird die Totalanzahl qualifizierter Damen & Herren pro Sektion durch den Sportpräsidenten SB vor dem 30 November der laufenden Saison kommuniziert.

Art. 31.3.4 Die Sportpräsidenten der Sektionen definieren die Anzahl Qualifizierter pro Kategorie proportional zu der Anzahl Teilnehmer pro Kategorie an den Qualifikationsturnieren.

Art. 31.3.5 Die Sportpräsidenten der Sektionen kommunizieren die Liste ihrer Qualifizierten pro Kategorie und Disziplin vor dem 31 Januar.

Vorteile :

1. Die Aufteilung pro Kategorie basiert auf die Gegenwart. Sie widerspiegelt die laufende Saison, nicht die vergangene.
2. Durch dieses System werden Abwesenheiten an den Schweizermeisterschaften reduziert, weil die Sportpräsidenten der Sektionen die Möglichkeit haben bei Bedarf in einer anderen Kategorie nachrücken zu lassen.
3. Wenn die Anzahl Qualifizierter pro Kategorie in der Verantwortung der Sportpräsidenten der Sektionen liegt, wird dies nicht mehr zu unendlichen Diskussionen im Rahmen der Sportkommission führen.
4. Die Sportkommission muss nicht mehr zusammensitzen um Qualifikationsplätze zwischen den Sektionen auszutauschen.

Genf, 9. März 2009

Iris Karakash / Sportpräsidentin SGB